

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Freiraum GmbH

Art. 1 – Parteien und Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) regeln sämtliche Vereinbarungen, Verträge und Bestellungen über den Verkauf von Produkten und/oder die Erbringung von Dienstleistungen durch **Freiraum GmbH** mit Sitz in **C. Abarth Str. 29, 39012 Meran, Italien** Steuernummer/Partita IVA **02239570217** (im Folgenden „Verkäufer“), gegenüber jedem Kunden, sei es Privatperson oder Unternehmer (im Folgenden „Kunde“).
 - 1.2 Diese AGB haben Vorrang vor allen allgemeinen Bedingungen des Kunden, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wird. Mit der Auftragserteilung erkennt der Kunde diese AGB ausdrücklich an.
 - 1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde.
-

Art. 2 – Vertragsgegenstand

- 2.1 Der Verkäufer verpflichtet sich, die im Auftrag angenommenen Produkte und/oder Dienstleistungen gemäß den in der Bestellung, im Angebot oder auf der Website beschriebenen Merkmalen zu liefern.
 - 2.2 Der Kunde verpflichtet sich, den vereinbarten Preis fristgerecht zu zahlen und die Lieferung/Leistung anzunehmen.
-

Art. 3 – Bestellung / Vertragsabschluss

- 3.1 Eine Bestellung wird für den Verkäufer erst verbindlich, wenn sie schriftlich oder per E-Mail bestätigt wurde.
 - 3.2 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Bestellungen aus triftigen Gründen abzulehnen (z.B. Zahlungsunfähigkeit des Kunden, Fehler in der Bestellung, Nichtverfügbarkeit der Produkte).
-

Art. 4 – Preise, Zahlungsbedingungen und Eigentumsvorbehalt

- 4.1 Alle Preise sind in Euro angegeben, inklusive MwSt., sofern nicht anders angegeben. Versandkosten, Verpackung oder zusätzliche Kosten trägt der Kunde, soweit nicht anders vereinbart.
 - 4.2 Zahlungen sind, sofern nicht anders vereinbart, sofort nach Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug kann der Verkäufer Verzugszinsen gemäß D.lgs. 231/2002 berechnen und Lieferungen zurückhalten.
 - 4.3 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers.
-

Art. 5 – Lieferung / Leistungserbringung

- 5.1 Die Lieferung erfolgt ab Lager oder Werk an die vom Kunden angegebene Adresse.
 - 5.2 Die Gefahr geht auf den Kunden über, sobald die Produkte physisch an den Kunden oder an den von ihm benannten Transporteur übergeben werden.
 - 5.3 Liefer- und Montageterminen sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden. Ereignisse höherer Gewalt oder unvorhersehbare Umstände berechtigen zur angemessenen Terminverschiebung.
-

Art. 6 - Genehmigungen, Bauvorschriften und öffentlich-rechtliche Pflichten

- 6.1 Der Kunde ist verpflichtet, sich **vor Auftragserteilung** eigenständig über alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Anzeigen, Bauvorschriften, Abstandsflächen, statischen Anforderungen, brandschutzrechtlichen Vorgaben, Denkmalschutzauflagen sowie sonstigen öffentlich-rechtlichen Bestimmungen zu informieren und diese auf eigene Kosten einzuholen.
 - 6.2 Der Verkäufer übernimmt **keine Haftung für die Genehmigungsfähigkeit** der angebotenen oder montierten Anlagen.
 - 6.3 Verzögerungen, Mehrkosten, Nutzungsuntersagungen oder der Rückbau von Anlagen aufgrund fehlender, nicht erteilter oder nachträglich geänderter Genehmigungen gehen zu Lasten des Kunden.
-

Art. 7 - Planungsgrundlagen und Mitwirkungspflichten des Kunden

- 7.1 Vom Kunden zur Verfügung gestellte Maße, Pläne, Skizzen, Fotos, statische Angaben oder sonstige Informationen werden als verbindliche Planungsgrundlage herangezogen.
 - 7.2 Der Verkäufer übernimmt keine Haftung für Mängel oder Schäden, die auf unzutreffende, unvollständige oder nachträglich geänderte Angaben des Kunden zurückzuführen sind.
 - 7.3 Der Kunde stellt sicher, dass zum vereinbarten Leistungszeitpunkt ein freier, sicherer und ungehinderter Zugang zur Baustelle sowie die erforderlichen Voraussetzungen (z. B. Stromanschluss, tragfähiger Untergrund) gegeben sind.
-

Art. 8 - Abnahmeprüfung von Montage- und Reparaturleistungen

- 8.1 Der Kunde ist verpflichtet, Montage- oder Reparaturleistungen unverzüglich nach Fertigstellung abzunehmen.
 - 8.2 Die Abnahme gilt als erfolgt, wenn der Kunde die Leistung in Gebrauch nimmt oder nicht innerhalb von sieben Werktagen nach Fertigstellungsanzeige schriftlich Mängel rügt.
 - 8.3 Unwesentliche Mängel berechtigen nicht zur Verweigerung der Abnahme.
 - 8.4 Gerät der Kunde mit der Abnahme in Verzug, gilt die Abnahme spätestens zehn Werktage nach Fertigstellungsanzeige als erfolgt.
-

Art. 9 - Gewährleistung und Haftung

- 9.1 Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
 - 9.2 Kunden haben offensichtliche Mängel innerhalb von sieben Tagen nach Übergabe schriftlich anzuzeigen; verborgene Mängel unverzüglich nach Entdeckung.
 - 9.3 Schäden infolge unsachgemäßer Nutzung, außergewöhnlicher Witterungseinflüsse (z. B. Sturm, Schneelast, Eisbildung), mangelnder Wartung oder Nichtbeachtung von Bedien- und Sicherheitshinweisen sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
 - 9.4 Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, sofern nicht Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten vorliegt. Zwingende gesetzliche Haftungsregelungen bleiben unberührt.
-

Art. 10 - Änderungen, Zusatzleistungen und Kosten

- 10.1 Nachträgliche Änderungen auf Wunsch des Kunden bedürfen der schriftlichen Bestätigung und können zu Mehrkosten sowie Terminverschiebungen führen.
 - 10.2 Verbindliche Kostenvoranschläge werden nur auf ausdrückliche Anforderung erstellt. Für deren Erstellung können Kosten berechnet werden.
 - 10.3 Wird eine Leistung aus Gründen abgebrochen, die nicht von der Freiraum GmbH zu vertreten sind, ist der Kunde zur Zahlung der erbrachten Leistungen und der entstandenen Kosten verpflichtet.
-

Art. 11 - Steuerliche Bestimmungen

- 11.1 Der Kunde ist verpflichtet, alle erforderlichen Angaben für die ordnungsgemäße Rechnungsstellung bereitzustellen.
 - 11.2 Steuern, Abgaben, Zölle oder sonstige nicht ausdrücklich im Preis enthaltene Kosten gehen, falls zutreffend, zu Lasten des Kunden.
-

Art. 12 - Schlussbestimmungen

- 12.1 Der Verkäufer behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Änderungen treten mit Veröffentlichung auf der Webseite oder Mitteilung an den Kunden in Kraft und gelten für nachfolgende Aufträge.
- 12.2 Diese AGB unterliegen italienischem Recht.
- 12.3 Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ist das Gericht am Sitz des Verkäufers zuständig, es sei denn, zwingende Vorschriften schreiben einen anderen Gerichtsstand zugunsten des Verbrauchers vor.